

INHALT

Neue Kolumne "Heimwärtsspiel"
Rückblick Rostock von Thilo
Wiedereröffnung "Conni"
Interview Dennis Lemke
Die guten alten Zeiten
News/Tops&Flops

AUSGABE 4/2010-11

Eintracht Braunschweig
TuS Koblenz

**Demo am
9. Oktober
13h Berlin
Alexanderplatz**

**FUSSBALL LEBT
DURCH SEINE
FANS**

**ZUM
ERHALT
DER
FANKULTUR**

Alle Fanheftausgaben als Download unter www.fanprojekt-braunschweig.de

18



95

FANS FÜR FANS

Inhalt

Kolumne "Heimwärtsspiel"	S. 2
Vorwort	S. 3
Der Sonntach anner Warnow	S. 4
Interview mit Dennis Lemke	S. 4
Zur Wiedereröffnung von "Conni"	S. 5
Die guten alten Zeiten	S. 7
Der nächste Kick: Werder Bremen II	S. 7
News & Termine / Tops & Flops	S. 8

Impressum

Herausgeber: Fanprojekt Braunschweig
AWO Kreisverband
Braunschweig e.V.
Kramerstraße 25
38122 Braunschweig
Tel.: 0176 41264883

Leitung: Karsten König (V.is.d.P.)
Fotos: Robin Koppelman
Satz + Layout: Henning Lübbe
Druck: PER Medien & Marketing GmbH
Bismarckstr. 4
38102 Braunschweig
Auflage: 1000 Exemplare

Redaktion: Karsten König, Ralf-D. Meier,
Jan Bauer, Thilo Götz,
Caro Holle, Robin Koppelman,
Michael "Leo" Lehmann, Raana,
Wolfgang Schoeps

E-Mail: info@fanprojekt-braunschweig.de
Internet: www.fanprojekt-braunschweig.de

"1895" erscheint kostenlos zu jedem Heimspiel der ersten Mannschaft der Eintracht Braunschweig GmbH & Co KG aA. Die in den Zitaten und Beiträgen abgedruckten Meinungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Fanprojektes oder der Redaktion wieder.



Heimwärtsspiel

Schöne Ruhe

Es ist verdächtig ruhig geworden auf der Haupttribüne. Nach den beiden völlig souveränen Heimsiegen über Ahlen und Erfurt sind selbst die größten Dauerkritiker verstummt, die gerne auch mal den eigenen Spieler runterputzen oder gerne auch mal wieder Trainergrößen wie die Männer Rei und Möhl an der Hamburgerstraße begrüßen würden.

Dieses Schweigen tut gut. Endlich mal Ruhe im Karton. Zudem dokumentiert es, dass der Respekt vor der Arbeit des Führungs- und Trainerteams wächst, auch in der „Meckern- aus-Prinzip-Fraktion“ (Mapf). Warum das so lange gedauert hat, mag wohl auch an der Politik der kleinen erfolgreichen Schritte von Sebastian Ebel, Torsten Lieberknecht und Co. liegen.

Es ist derzeit jedenfalls eine Freude, die wirtschaftliche und sportliche Genesung unserer Eintracht zu verfolgen. Möge die Stille bei den „Mapfs“ ewig dauern. Dass sie zumindest noch eine Weile anhalten wird lassen die Weiter-mach-Aussagen der Klubverantwortlich hoffen, auch spricht nichts dagegen, mit dem Trainergespann umgehend zu verlängern. Denn was würde wohl Torwart-Titan Olli K. der auferstanden Eintracht zurufen? Klar: „Weiter, immer weiter“ so.

Raana



Moin liebe Fußballverrückte, Meuterei auf der Kogge, Auswärts in Rostock mit Punktverlusten auf allen Seiten.

„Mach was!“, das fordern dann viele in unübersichtlichen Gemengelagen und glauben, dass wir auch nur einen klitzekleinen Einfluss auf die Sicherheitskräfte hätten.

Jeder erzählt eine andere Story, vieles kann man nicht genau mitbekommen und hektisches Herumrennen bringt auch gar nichts.

Da gibt es dann Situationen, wo Du, während Du noch einer Person zuhörst, nebenbei einer weiteren Fragen beantwortest, von einer anderen wegen Untätigkeit beschimpft wirst und gleichzeitig das Handy klingelt. Mal sucht man den Einsatzleiter der Polizei, weil es überhaupt keinen Sinn macht, mit einem herumstehenden Beamten Fragen der Einsatztaktik zu diskutieren, so gut wie nie dringt man bis dahin vor. Manchmal weiß man auch einfach wie der Hase läuft und dass man daran jetzt nicht das Geringste ändern kann, wirkt dann ziemlich gelassen und alkoholisierte und aufgeregte Leute haben dafür kein Verständnis. Die einen wollen jetzt einfach nur noch ins Stadion und haben keine Geduld mehr, die anderen regen sich über einen bestimmten Polizisten auf, weitere erklären dir, dass die Bullen Schweine sind und der Rechtsstaat nicht existiert, einer schiebt Panik, weil die Rostocker Hools angeblich um die Ecke lauern, der nächste will nur seine ganz besondere einmalige Geschichte los werden, gleichzeitig droht ein betrunkenener Fan, dem Du in deinem Bus Asyl gewährt hast, weil er nicht mehr stehen kann, dir

selbigen voll zu kotzen. Die Polizei wiederum erklärt dir, dass Du, wenn Du jetzt nicht verschwindest, in Schwierigkeiten kommst und dass bei Gefahr im Verzug dein DFB Ausweis einen Scheiss- Dreck wert ist. Insgesamt ist die Situation häufig so, dass man von extremen Gemütslagen, übertriebener Aufregung, widersprüchlichen Aussagen, Gerüchten und ständig wechselnden Problemlagen regelrecht überrollt wird. Unsere Aufgabe ist in diesen Situationen, vor allem mit Ruhe und klarem Urteilsvermögen, möglichst viele Fakten mit zu bekommen und Fans in direkten Problemlagen Hilfestellungen zu geben. Soweit das möglich ist, auch die hysterische Stimmung, die dann oft um sich greift, möglichst etwas zu dämpfen. In kleineren Konflikten kann man auch vermitteln, aber bei einem Großeinsatz die Polizei davon zu überzeugen, dass ihr Vorgehen nun völlig unangemessen ist, das ist schlicht unmöglich, ebenso wie 150 Leute davon abzuhalten den Zug zu verlassen und auf die Gleisanlagen zu rennen. Wir versuchen soviel wie möglich im Vorfeld zu regeln und bereiten die Spieltage intensiv nach, mit allen Beteiligten soweit das möglich ist. Aber wir haben Euch alle lieb, wie das so ist in einer Familie, heute schicken wir Koblenz den Rhein runter und kämpfen bis zum Ende für die Eintracht Familie.

Blau-Gelbe Grüße
Euer Fanprojekt





Der Sonntag anner Warnow

Beide Fanlager freuten sich, ein Spitzenspiel mit grosser Kulisse und 2 guten Teams zu erleben.

Meiner einer war schon am Samstag die 6 h von Chemnitz aus gen Rostock per Bahn hochjefahren, um nicht nur blühende Landschaften aus der Bahn heraus zu erblicken, u.a. tote Bahnhöfe, Sternburgtrinkende am Bahnsteig sitzend usw., sondern die Jungs der "Viecher Rostock" zu treffen und um "sich mitzuteilen."

Nach 5 h schlaf ging's zum HBF, wo ich den Großteil des Meck/Pommer. Staatsapparates auf paar qm traf. Gut, nachdem ich aber von Zwölf an dort wie ein Hoschi auf die Fahrt zum Stadion wartete, liefen so manche Jesichter rot an. Als der Sonderzug ankam - mit Stopp 300m vorm HBF - nahm die Maschinerie der Staatsmacht den Bahnhoftunnel in Beschlag und hatte sich vorgenommen, jeden Bahnfahrer in ihr digitales Poesiealbum zu setzen.

Hierbei kam es annaehend an Verhältnisse, wie vor kurzem in einem Duisburger Tunnel, was die Polente aber nicht interessierte.

20 min vor Anpfiff fuhr dann die erste Rutsche mit Bussen gen DKB Arena, wo man dann in einen fast leeren Block ging, der sich erst so gegen die 20. Minute füllte. Die Halsschlagadern waren dolle gefüllt. In Sachen Akustik ist ganz klar zu sagen, dass man als Gast keine Schnitte hat, da sich keine 50m linksseits bis zu 2000 in jeder Hinsicht "engagierte" Anhänger des FCH platzierten, drum sind wir im Stadionrund so gut wie gar nicht zu hören.

Egal, die knapp Tausend, die vor Ort für den Verein gerade stehen, gaben so gut wie alles. Die Joggerkohorte der

Hanseaten horchte schon so manches Mal auf. Die Schwenker Choreo wurde nach dem Anpfiff der 2. HZ vollzogen, also nachdem viele Daheimgebliebenen sich den 2. Träger Harke aus dem Kühlschranks holten und die Flips-Tüte aufrissen, ok? Das Tor von Kumbela wurde frenetisch bejubelt, was aber nicht lange anhielt.

Um das Geschehen der 2.HZ abzukürzen, man war schockiert ob des Tores Nummer zwei für die Vollmann Truppe, abeeeer lieber 9/10 als 4/11, richtig?

Als man niedergeschlagen wieder am HBF ankam, trauten wir unsern Augen nicht, als wir die engmaschig stehenden Wannenvorm HBF Eingang erblickten: scheinbar hatte der stellvertretende BePoleiter auch noch sein Poesiealbum dabei, sodass wieder jeder von uns denen seine Visage zeigen musste...uuuuuuuaaaaaaah

Allesamt haben wir Schlachtenbummler uns jut verkauft, was aber noch aufgearbeitet wird, da wir auch unsere Schattenseite zeigten.

Thilo Götz

Interview mit Dennis Lemke

Wie gefällt es dir in Braunschweig?

Lemke: Es gefällt mir hier sehr gut. Am Anfang war es ein bisschen schwer für mich weil ich ja aus einer Großstadt komme aber mittlerweile gefällt es mir hier.

Wie wurdest du von der Mannschaft aufgenommen und gibt es Jungs, mit denen du dich am besten verstehst?

Lemke: Ich wurde sehr gut von der Mannschaft aufgenommen als ob ich schon 2 Jahre hier spiele:) Ich verstehe mich mit jedem aus der Mannschaft gut.



Welches sind deine Stärken und Schwächen?

Lemke: Stärken sind meine Schnelligkeit und Technik;

Schwäche ist das Umkehr-spiel.

Was machst du, wenn du gerade mal keinen Fußball spielst?

Lemke: Ich geh ins Kino, treffe mich mit Freunden, hör Musik, gehe golf spielen und schlafe ganz gern ;)

Interview: Caro Holle

Wiedereröffnung „Zum gemütlichen Conni“

Einen Großen Dank an alle kulinarischen Eintracht-Götter: Unser Ruf wurde erhört und unsere Kult-Gaststätte öffnet wieder am 15.10.2010.

Und ich bin mir sehr sicher, dass unser Helmut sich dieses genauso gewünscht hat. Danke Helmut!!

Du hast immer zu mir gesagt:

"DIE FUZZICH MACHEN WIR AUF JEDEN FALL VOLL"

Und nun kommt es so!

Ein weiteres riesiges Dankeschön im Namen der gesamten BTVS-Fangemeinde geht an Sigrid, Holger , Bimbo, Heidi, Charlotte und die gesamte Küchencrew für die vielen Stunden , die wir noch bei Euch verbringen dürfen bei leckeren Hähnchen, einer Currywurst die ihresgleichen sucht und dem edlen Peiner Gerstensaft

Dir Holger wünschen wir hiermit einen tollen Start!

Einen Start, wo auch Du die Namen von Lothar Ulsaß, Danilo Popivoda, Bernd Franke, Franz Merkhoffer oder Bernd Buchheister noch verinnerlichen wirst...

Und wenn unser Bimbo, der seit 1948 (!!) ins Eintracht-Stadion geht und noch

Aus welchem Grund hast du dich für einen Wechsel zur Eintracht entschieden?

Lemke: Ich würde nicht sagen es war ein Grund es war viel mehr der sportliche Weg nach oben und generell meine sportliche Weiterentwicklung und da habe ich bei der Eintracht die besten Voraussetzungen.

Welches Ziel hast du dir für die Jahre bei Eintracht gesetzt?

Lemke: Mich persönlich weiterentwickeln und mit der Mannschaft in die 2.Liga aufsteigen.

Was war dein schönster Moment in deiner bisherigen Karriere?

Lemke: Mein erstes Länderspiel für die U16 gegen die Schweiz vor 25 000 Zuschauern im Olympiastadion und Deutscher B-Jugend Meister 2005.



heute fast jede Mannschaftsaufstellung von damals auswendig kennt, dann irgendwann von den guten alten Zeiten (hier keine Phrase, da es an Fakten gemessen stimmt!) berichtet, dann seit auch mal leise und genießt die Geschichten, bei denen jeder von uns auch mal eine Träne wegdrücken darf. Falls Euch zwischendurch mal einer auf die Schulter haut, dann blickt Euch kurz um: vielleicht ist es ein berühmter Schauspieler, eine Eintracht-Legende, ein großer Trainer oder eben unser aktueller Torwart. Nur um einige Beispiele

zu nennen, da diese Liste sehr lang ist... Ein ganz besonderer Dank geht hiermit an Rolf "TÖPPI" Töpferwien mit dem ich auch gern nochmal an der Theke bei Conni ein Bierchen trinken möchte, für die vielen schönen Fußballberichte insbesondere über unseren BTSV!!!

Ich freue mich auf die Wiedereröffnung wie damals 1975 als Achtjähriger auf mein erstes Hähnchen bei Conni!!!

So long Euer Michael "Leo" Lehmann

Bundesliga-Saison 1970/71	Bor. M.-Gladb.	Bayern München	Hertha BSC	1. FC Köln	Bor. Dortmund	Hamburger SV	VfB Stuttgart	Eintr. Frankfurt	Schalke 04	1. FC Kaisersl.	Werder Bremen	Rot-Weiß Essen	Hannover 96	RW Oberhausen
Heimmannschaft														
Bor. M.-Gladb.	●	3:1	4:0	1:1	3:2	3:0	4:1	5:0	2:0	5:0	0:2	4:3	0:0	6:0
Bayern München	2:2	●	1:0	7:0	1:1	6:2	1:0	3:1	3:0	3:1	2:1	2:4	1:4	2:2
Hertha BSC	4:2	3:3	●	3:2	5:2	2:0	2:0	6:2	2:1	5:3	3:1	1:1	0:0	3:1
1. FC Köln	3:2	0:3	3:2	●	2:2	3:0	2:1	0:0	2:0	1:2	1:1	3:9	0:1	2:4
Bor. Dortmund	3:4	0:0	3:1	0:0	●	1:1	3:1	3:0	1:2	0:2	0:1	7:2	2:2	2:0
Hamburger SV	2:2	1:5	0:0	2:0	2:1	●	1:0	3:0	1:2	5:2	1:1	2:1	1:0	0:0
VfB Stuttgart	1:1	1:1	1:1	2:1	3:1	3:3	●	2:1	1:1	2:0	3:0	5:1	1:2	2:1
Eintr. Frankfurt	1:4	0:1	1:3	1:1	2:0	0:0	1:0	●	1:0	3:2	0:2	3:2	2:1	5:0
Schalke 04	0:0	1:3	0:1	2:0	0:0	3:1	2:1	4:1	●	2:0	0:0	4:1	3:0	2:0
1. FC Kaisersl.	0:1	2:1	2:0	0:0	1:0	2:0	0:5	2:0	2:0	●	2:1	5:2	2:1	4:1
Werder Bremen	1:1	0:1	0:0	1:1	3:1	2:2	3:1	1:0	0:1	1:1	●	1:1	0:0	2:0
Rot-Weiß Essen	1:2	3:1	0:3	2:0	0:1	1:3	1:1	2:0	1:3	4:0	2:2	●	2:0	3:3
Hannover 96	1:1	2:2	1:1	2:0	4:1	0:3	3:0	1:2	3:0	2:1	0:3	3:1	●	1:2
RW Oberhausen	0:2	0:4	1:1	2:2	0:1	8:1	1:2	0:0	4:1	4:2	3:0	0:0	4:3	●
MSV Duisburg	1:1	2:0	1:0	0:0	4:3	2:2	1:0	3:1	1:0	1:1	2:0	1:0	3:2	2:2
Eintr. Brschw.	1:1	1:1	2:1	3:1	3:0	4:1	4:0	2:0	3:3	2:0	1:0	1:0	0:4	1:1
Arm. Bielefeld	0:2	1:0	1:1	1:0	2:3	1:1	1:0	1:0	0:3	2:1	3:0	0:0	3:1	2:1



Die Guten Alten Zeiten

Was waren das doch für Zeiten so um 1970 rum, als man am Samstag noch alle Bundesliga Spiele zur gleichen Zeit durchgeführt hat. Keiner brauchte auf den anderen zu spekulieren, man wusste am Samstag wer Erster und wer Letzter war. Auch die damals verteilten Ergebnisblätter brauchte man nur einmal herausholen, um alle Ergebnisse einzutragen. Davon sind wir heute meilenweit entfernt. Liveticker - alle Spiele live - Konferenz und und und, das alles war unbekannt. Radio und Fernsehen ja, man wartete vor dem Empfänger drauf, dass etwas kam. Alles wurde mit Hand eingetragen und jeder konnte weit im Voraus planen, das nannte man Zuschauer freundlich, Samstag war Bundesliga Zeit und jeder wusste, wer wann und wo spielt. Das waren „Die Guten Alten Zeiten“. Und Eintracht war da immer vertreten. Heute bekommt man Termine diktiert und dies 10-14 Tage vor Anpfiff der Partie. Heute braucht man weder Zuschauer noch Fans in der 1. Bundesliga. Auf Eintracht kann man nicht verzichten, aber auf das Andere schon.

Wolfgang Schoeps

Der nächste Kick: Werder Bremen II

Der Verein:

Der SV Werder Bremen wurde 1899 als Fußballverein „Werder“ gegründet und ist einer der Konstanten im deutschen Fußball.

Die zweite Mannschaft von Werder ist ebenfalls als äußerst



erfolgreich zu beschreiben, drei Gewinne der Amateurmeisterschaft und zahlreiche Landespokalgewinne bezeugen dies. In der vergangenen Saison erreichte Werder II einen mit 47 Punkten einen Platz im unteren Mittelfeld, auch diese Saison ist das einzige Ziel der Klassenerhalt.

Stadion:

Die U23 von Werder Bremen spielt im Weser-Stadion Platz 11, dieses kleine Stadion in der Nähe des „großen“ Weser-Stadions wurde in den letzten Jahren massiv erweitert, so dass dort nun auch „Sicherheitsspiele“ – wie gegen unseren BTSV – ausgetragen werden können. Wer sich noch an die früheren Spiele unserer Eintracht dort erinnert, wird feststellen, dass sich der geräumige Gästesektor (inkl. eigenem Eingang) nun



in der südlichen Hintertorkurve befindet.

Anfahrt (ca. 170km):

Auf der A2 geht's gen Westen, am Kreuz Hannover-Ost wechselt Ihr auf die A7 bis zum Dreieck Walsrode, wo es dann auf die A27 in Richtung Bremen geht. Am Bremer Kreuz fädelt Ihr Euch in die A1 in Richtung Osnabrück/Oldenburg/Bremen ein und fahrt noch ca. 8km bis zur



Ausfahrt Bremen-Hemelingen. Nun haltet Ihr Euch in Richtung Zentrum und folgt der Straße (Achtung, Blitzer, Tempo 50!) bis zu Ihrem Ende (nach knapp 4km), wo Ihr nach links der B75 folgt und gleich wieder rechts auf den Osterdeich abbiegt. Nun sind es noch rund 1500m ehe Ihr links die Rampe zu den Parkplätzen runterfahrt.

Jan Bauer

Die nächsten Spiel-Termine der Eintracht-Teams im Überblick

PROFIS (3.Liga):

- Fr. 15.10.2010, 19.00 h, Werder Bremen II - BTVS
- Sa. 23.10.2010, 14.00 h, BTVS - Unterhaching
- Sa. 30.10.2010, 14.00 h, SV Babelsberg - BTVS
- Sa. 06.11.2010, 14.00 h, BTVS - W. Burghausen

U23 (Regionalliga Nord):

- Di. 05.10.2010, 18.30 h, BTVS U23 - BSC Acosta (Pokal/Jahnplatz)
- Fr. 15.10.2010, 19.00 h, BTVS U23 - TSV Havelse
- Sa. 23.10.2010, 14.00 h, Türkiyemspor - BTVS U23
- Sa. 30.10.2010, 14.00 h, BTVS U23 - VfB Lübeck

DRITTE HERREN (2.Kreisklasse):

- So. 03.10.2010, 09.00 h, SV Broitzem II - BTVS III
- So. 10.10.2010, 10.45 h, BTVS III - SV Süd II
- So. 17.10.2010, 15.00 h, FreieTurner5 - BTVS III
- So. 24.10.2010, 11:30 h, BTVS III - Gliesmarode

U19 (Regionalliga Nord):

- So. 03.10.2010, 11.00 h, BTVS - SC Concordia HH
- So. 09.10.2010, 13.00 h, Kickers Emden - BTVS
- So. 17.10.2010, 13.00 h, Eintr. Norderstedt - BTVS

U17 (Regionalliga Nord):

- So. 10.10.2010, 12.00 h, BTVS - Blumenthaler SV
- So. 24.10.2010, 16.00 h, Hannover U16 - BTVS

TERMINE / NEWS

Fanradiotreffen am Dienstag, 12.10.10, um 18.00 Uhr, in der Brunsviga, Karlstr. 35, bei Radio Okerwelle.

Fanzeitungstreffen am Donnerstag, 07.10.10, um 18.00 Uhr, in der Kramerstr. 25 im Büro des Fanprojektes.

Alle interessierten Fans sind wie immer herzlich willkommen! Wir freuen uns über jedes neue Gesicht!

Demonstration „Zum Erhalt der Fankultur“ am 09.10.2010 in Berlin. Treffpunkt 13.00 Weltzeituhr am Alexanderplatz Eröffnungskundgebung 14.00 Uhr
Organisatoren: Fan- und Ultraszenen aus Deutschland; Alle weiteren Infos unter: <http://www.erhalt-der-fankultur.de>

Alle Termine/News sind natürlich auch auf unserer Homepage www.fanprojekt-braunschweig.de zu finden, genauso wie die Berichte unserer Fanreporter im Fanradio und in der Fanzeitung als Download.

Tops:

KOMFORT AUF DER GEGENGERADE - Einem kreativen Eintracht-Fan fiel auf, dass Bier und Bratwurst zeitgleich nicht konsumierbar sind und sorgte für Tische in der Gegengerade. Pfliffige Details, die das Leben leichter machen."

AALEN – Nach dem Spiel gab es kostenlose Speisen und Getränke. Klasse Service, der im Gästeblock richtig gut ankam.

Flops:

FEHLENDE UHR – Trotz neuer Anzeigentafel müssen die Fans im Stadion noch immer auf eine Uhr verzichten.

ROSTOCK OHNE GÄSTKASSE – Eine weitere Stilblüte des Sicherheitswahns, die den „Gästen“ in Rostock zugemutet wurden.